



MITTEILUNGEN DES GEMEINDERATS

Dauerparken auf Gemeindestrassen



Der Gemeinderat musste vermehrt feststellen, dass Fahrzeuge dauerhaft auf Gemeindestrassen geparkt werden. Dauerparken auf öffentlichen Strassen sorgt für zusätzliche Gefahr im Verkehrsfluss. Gemäss Art. 37 Abs. 2 des Strassenverkehrsgesetzes (SVG) dürfen Fahrzeuge nicht angehalten oder aufgestellt werden, wo sie den Verkehr behindern oder gefährden könnten. Wo möglich sind die Fahrzeuge auf Parkplätzen abzustellen. Für allfällige Schäden übernimmt die Gemeinde keine Haftung. Der Gemeinderat appelliert an die Bevölkerung, die Fahrzeuge nicht auf den Gemeindestrassen zu parken.

Einwandfreie Trinkwasserqualität in Remigen

Im Rahmen der mikrobiologischen Untersuchung hat die Lebensmittelkontrolle des Amtes für Verbraucherschutz die genommenen Proben in den Grundwasserpumpwerken Aleried und Wisgen untersucht. Alle Proben ergaben einen einwandfreien Befund.



Remiger Ü70 auf Reisen

Acht Uhr fünfundvierzig! Die älteren Schulkinder sind bereits mit dem Bus in die Stadt gefahren. Doch heute bildet sich nochmals eine grössere Ansammlung um das Bushäuschen an der Haltestelle Zentrum. Im Gegensatz zu einer Stunde früher zeugen diese Gesichter von mehr Lebenserfahrung. Das heitere und fröhliche Geschnatter der Schar kann nur eines bedeuten: Hier warten 79 rüstige Ü70er auf ihren alljährlichen Ausflug der Gemeinde Remigen! Ach ja, nicht zu vergessen sind da noch die drei jüngeren Teilnehmer, welche für ein Wiederkehren Aller verantwortlich sind.

Mit dem komfortablen Bus führt die Fahrt auf schnellstem Weg ins Berner Oberland. Genauer gesagt, nach Thun. Die einen geniessen dabei die ungewohnte erhöhte Sicht im oberen Stock, die anderen den gemütlichen Schwatz, welche die vierer Abteile im unteren Bereich des Busses ermöglichen. Im kleinen



Hafen der Stadt Thun angelangt, ist die Reiseleitung froh, dass sich die muntere Schar einige Minuten im Reisebus verträsten lässt. Denn das wunderschöne, neu renovierte Passagierschiff 'Berner Oberland' wird näher an den Standort des Busses manövriert. Möglichst komfortabel und einfach lautet die Devise. Chapeau! Der Versuch, danach die Reisegruppe vor dem Schiff fotografisch festzuhalten, endet mehr schlecht denn recht. Zu gross die Gruppe, zu gross die Vorfreude auf die kommende Schifffahrt!

Weiter geht's per Schiff in Richtung Interlaken. Vorbei an wunderschönen Anwesen rund um Thun. An jedem Tisch wird munter erzählt. Die nächsten Ortschaften entlang der Seefahrt entlocken dem einen oder anderen eine interessante Geschichte zum Erzählen. Das Essen mundet hervorragend. Viel zu früh ist bereits die Etappe Interlaken in Sicht. Dort angelangt, heisst es, den kurzen Weg zum Bus zu Fuss auf sich zu nehmen. Der kundige Reiseleiter marschiert voraus, die Schar folgt ihm in bester Manier. Wieder im Bus angelangt, wird kurzerhand die Streckenwahl der Heimreise geändert: Nicht auf schnellstem Weg, nein - `Überland` soll es weiter gehen. Zum Abschluss des Tages wartet das Team des Restaurants Bären auf: Mit gewohnter Herzlichkeit wird das leichte und genussvolle Abendessen serviert. Und schon wird über die Destination der Seniorenreise im 2019 spekuliert! Wohin des Weges im 2019?

So neigt sich ein wunderbarer Tag dem Ende zu. Wir, Adrian Bieri und Alexandra Savaris, bedanken uns für die vielen angeregten Gespräche mit grossem Schalk und Witz! Ein ebenso grosser Dank gebührt unserer Vertretung der Spitex, Maggie Vago. Es war eine grosse Bereicherung, mit Euch Remiger Seniorinnen und Senioren den Tag verbringen zu dürfen.

Bäume fällen nützt Natur und Mensch

Jetzt startet wieder eine neue Holzerei-Saison. Gezielte Holzschläge und Pflegemassnahmen sorgen für gesunde, stabile Wälder und ökologisch wertvolles Holz. Aber Vorsicht! Wo Bäume gefällt werden, lauern Gefahren.

Mengenmässig wird diesen Winter wohl etwas weniger geholt als in anderen Jahren. Nach den Winterstürmen und dem Borkenkäferbefall im trockenen Sommer wartet bereits mehr als genug Holz auf die Verarbeitung. Trotzdem sind da und dort Holzschläge geplant, sei es zur Verjüngung und Pflege im Schutzwald, zur Beseitigung kranker Bäume, zum Heizen oder für den Bedarf von hochwertigem Frischholz.

In der Schweiz wird nie mehr Holz geerntet, als nachwächst. Das ist im Gesetz festgeschrieben. Ausserdem ist jeder Holzschlag bewilligungspflichtig. Eine nachhaltige Bewirtschaftung ist unerlässlich, damit der Wald auch in Zukunft all seine Funktionen erfüllen kann. Das braucht Fachpersonen, die alle Zusammenhänge kennen. Die über 6000 Forstleute in der Schweiz sind bestens ausgebildet. Sie machen einen hervorragenden, aber mitunter gefährlichen Job für uns alle.

Auch während der Holzerei-Saison sind unsere Wälder meist frei zugänglich. Waldeigentümer und Gemeinden weisen Besucherinnen und Besucher aber dringend darauf hin, Abstand von den Gefahrenzonen im Bereich von Holzschlägen zu nehmen, um sich selbst nicht in Lebensgefahr zu begeben und das Forstpersonal konzentriert arbeiten zu lassen. Konkret heisst das:

- Absperrungen unbedingt respektieren. Sie bedeuten „Weg gesperrt, Lebensgefahr“.
- Ein Warndreieck bedeutet „Durchgang erlaubt, aber Vorsicht ist geboten“.
- Den Anweisungen des Forstpersonals Folge leisten.
- In Schlagflächen lauern auch Gefahren, wenn nicht gearbeitet wird. Hier gilt «Betreten verboten – auch an Wochenenden».
- Holzbeigen sind keine Klettergerüste, das Besteigen kann zu schweren Unfällen führen.



Illustration: Max Spring,
Waldknigge der Arbeitsgemeinschaft für den Wald

MITTEILUNGEN DER VERWALTUNG

Wir freuen uns auf Céline Fehlmann

Anne-Sophie Lin wird ihre Ausbildung zur Kauffrau (M-Profil) im August 2019 abschliessen, weshalb im Brugger Generalanzeiger und im Mitteilungsblatt wiederum eine Lehrstelle ausgeschrieben wurde. Auf Antrag des Verwaltungsteams hat der Gemeinderat Céline Fehlmann aus Remigen als neue Lernende gewählt. Sie wird die 3-jährige Ausbildung am 02. August 2019 beginnen. Bereits heute heissen wir Céline Fehlmann herzlich willkommen.

Die Sauserfreinächte wurden festgelegt

Es ist wieder Sauser-Freinächtezeit. Dieses Jahr finden sie in den Weinbaugemeinden des Kreises Rein, die mit jenen in Schinznach-Dorf koordiniert werden, wie folgt statt:



Donnerstag	4. Oktober	11. Oktober	18. Oktober	bis 02.00 Uhr
Freitag	5. Oktober	12. Oktober	19. Oktober	bis 03.00 Uhr
Samstag	6. Oktober	13. Oktober	20. Oktober	bis 02.00 Uhr

Birnel kann wieder bestellt werden

Profitieren Sie wieder von der Birnel-Aktion der Winterhilfe Schweiz. Der gesunde und nahrhafte Birnendicksaft stammt ausschliesslich von Früchten einheimischer Feldobstbäume. Birnel ist ein reines Naturprodukt, ohne irgendwelche Zusätze.

Bestellungen nimmt bis am **Mittwoch, 31. Oktober 2018** die Gemeindekanzlei entweder unter ☎ 056 297 82 82, gemeindekanzlei@remigen.ch oder mit dem angefügten Talon entgegen. Sobald das Birnel bei der Gemeindeverwaltung eingetroffen ist, werden die Besteller benachrichtigt.



WEITERE MITTEILUNGEN

Pflanzenverkauf auf dem Friedhof Rein

Die Friedhofgärtnerei Brugg der Reding Gärten AG bietet einen Pflanzenverkauf auf dem Friedhof Rein zu folgenden Zeiten an:



Freitag, 12. Oktober 2018, 09.00 – 11.00 Uhr und 14.00 – 17.00 Uhr
Samstag, 13. Oktober 2018, 09.00 – 11.30 Uhr

Nebst diverser Herbst- und Frühlingsflor werden Sackerde, Dünger und Rindendekor zum Kauf angeboten. Falls Sie an diesen Tagen keine Gelegenheit haben den Verkauf zu nutzen, werden Sie gerne während den üblichen Öffnungszeiten in der Friedhofgärtnerei in Brugg bedient.

Angebote der Musikschule Region Laufenburg

MUSIKSCHULE
REGION
LAUFENBURG

Sing mit im Kinderchor!

Ab 15. Oktober 2018 startet der Chor für singfreudige Kinder der 1. bis 6. Klasse unter der Leitung von Christine Böhler. Die Kinder werden auf spielerische Art und Weise an das Singen herangeführt. Im wertvollen Gruppenerlebnis werden Stimmbildung trainiert, verschiedenen Rhythmen auf diversen Instrumenten geklopft und Body-Perussion eingebaut. Es werden Grundkenntnisse des Singens erlernt wie: genaues Hinhören, aufeinander hören und Tonhöhen treffen. Im Vordergrund steht jedoch die Freude am Singen.

Jeweils am Montag von 17.30 – 18.15 Uhr finden im Schulhaus Kaisten neun Proben statt. Es wird ein kurzes Konzertprogramm mit weihnachtlichen Liedern eingeübt, welches am Adventskonzert vom 12. Dezember 2018 in Sulz aufgeführt wird.

Online-Anmeldungen unter www.msrl.ch. Für Fragen steht Frau Christine Böhler (Tel. 0049 7763 8037 974) gerne zur Verfügung.

Blockflötengruppe für Erwachsene und Jugendliche

Im Rahmen eines kostengünstigen Angebots der Musikschule der Region Laufenburg trifft sich eine Erwachsenengruppe 14-tägig am Mittwoch oder Donnerstag zwischen 19.00 Uhr und 21.00 Uhr im Schulhaus Etzgen, um gemeinsam das Blockflötenspiel im Ensemble zu pflegen. Von der Sopran- bis zur Bassflöte kommen alle Mitglieder der Blockflötenfamilie zum Zug. Es ist nicht erforderlich, mehrere Flöten spielen zu können. Neue Teilnehmer sind jederzeit willkommen. Das Ensemble steht auch fortgeschrittenen Jugendlichen und Schülertlassenen offen. Der nächste Auftritt ist anlässlich des Adventsmarktes in Sulz geplant. Informationen erhalten Interessierte von Vreni Basler, Tel. 062 875 23 51. Die Anmeldung kann online auf der Website der Musikschule (www.msrl.ch) erfasst werden.

Erntedank-Familiengottesdienst in Riniken

Am **Sonntag, 21. Oktober 2018** heissen Sie die reformierte Kirchgemeinde Bözberg-Mönthal und das kath. Kirchenzentrum Brugg-Nord Riniken um **10.30 Uhr** auf dem Bauernhof bei Familie Meier Gut auf dem Bözberg, Hafenstrasse 26, zum Familiengottesdienst zum **Ernte-DANK** herzlich willkommen. Im Anschluss an den Gottesdienst essen wir gemeinsam eine feine Kürbissuppe.

Um miteinander das **Erntedankfest vorzubereiten**, treffen wir uns am **Samstag, 20. Oktober 2018** von 13.30 – ca. 16.30 Uhr beim Bauernhof. Jung und Alt, vor allem auch Jugendliche und Familien mit Kindern, haben so die Gelegenheit, sich auf verschiedene Weise einzubringen. Es werden wieder zusammen Äpfel gesammelt, man kann mosten, Kürbissuppe kochen, die Scheune dekorieren, einen Bibliolog erleben, singen oder auch ein Anspiel für den Gottesdienst einüben. Abschluss ist ein Zvieri mit ganz frischem Most und Brot!

Sowohl Vorbereitung als auch Gottesdienst finden bei jeder Witterung statt. Bitte entsprechend dem Ort und der Witterung anziehen – evtl. sind Gummistiefel von Vorteil.



Erntedank

Miteinander vorbereiten und gestalten am

Samstag, 20. Oktober 2018, 13.30 - ca. 16.30 Uhr

und feiern am

Sonntag, 21. Oktober 2018, 10.30 Uhr

Ökumenischer Erntedankgottesdienst

auf dem **Bauernhof der Familie Meier Gut auf dem Bözberg.**

Ein Ort, an dem besonders gut erlebbar ist, dass wir allen Grund haben, Gott für seine Schöpfung zu danken.



Anschliessend an den Gottesdienst wird eine feine **Kürbissuppe** offeriert. Es gibt die Gelegenheit, den Bauernhof zu besichtigen, Jungtiere zu beobachten, ...

39. Plausch-Jassmeisterschaft STV Remigen

Der STV Remigen lädt am **Freitag, 2. November 2018** zur alljährlichen Plausch-Jassmeisterschaft ein. Gespielt wird klassisch Schieber, Obenabe, Undenue und Trumpf in Zweierteams (Einzeljasser/-innen wird Partner/-in zugeteilt). Alle Spieler/-innen erhalten einen Preis und eine Wurst mit Brot.



Zeit: 19.30 Uhr

Einsatz: CHF 30 pro Spieler/-in

Anmeldung: bis **Freitag, 19. Oktober 2018** an Thomas Gruber, Albertstrasse 17, 5432 Neuenhof, 076 342 66 20, thomas.gruber@birchmeier-bau.ch

Und ausserdem...

... war Ende September / Anfangs Oktober wieder ein Zügeltermin. Vermieter werden ersucht, den Einwohnerdiensten allfällige **Mieterwechsel** zu **melden**. Gemäss § 10 Register- und Meldegesetz, sind Vermieter verpflichtet, ein-, um- und wegziehende Personen den Einwohnerdiensten der betroffenen Gemeinde innert 14 Tagen schriftlich zu melden.

... findet am 10./17. November 2018 von 09.30 – 15.30 Uhr ein **Babysitterkurs** im Sekundarschulhaus Freudenstein, Brugg, statt. **Es hat noch freie Plätze**. Für Auskünfte und Anmeldung: Silvia Brühlmeier, 076 510 58 17 oder babysitterverm-brugg@gmx.ch.

... findet am **Samstag, 20. Oktober 2018**, von 10.00 – 17.00 Uhr in **Gansingen** der jährliche **Dorfmarkt** statt. Weinbrunnen, Karussell und Beizli sorgen für rundum gute Stimmung bei allen Generationen.

... findet am **Dienstag, 30. Oktober 2018**, von 09.30 – 10.30 Uhr im Kulturlade, Bruggerstrasse 4, Riniken eine **Schnupperlektion „Orientalischer Tanz“** statt. Wer hat Lust, etwas Neues auszuprobieren? Anmeldung unter mu@5237.ch oder +41 79 330 36 33. Unkostenbeitrag CHF 8.

Remigen, 03. Oktober 2018

Bestelltalon für Birnel → bis **31.10.2018** an Gemeindekanzlei Remigen

Ich bestelle:

..... Stück	250 g-Dispenser	à	CHF	4.20
..... Stück	500 g-Gläser	à	CHF	6.50
..... Stück	1.0 kg-Gläser	à	CHF	10.60
..... Stück	5.0 kg-Kessel	à	CHF	46.00
..... Stück	12.5 kg-Kessel	à	CHF	105.00

Name, Adresse:

Telefon, E-Mail: